



Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V.
Reinhardtstraße 13, 10117 Berlin
Telefon: 030 284 44 7 - 822, Telefax: 030 284 44 7 - 828
Mail: cbp@caritas.de, www.cbp.caritas.de

Pressemitteilung

Für gesellschaftliche Solidarität – CBP gedenkt der Opfer des Nationalsozialismus

Berlin, 27. Januar 2021 – Der Bundesverband Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V. (CBP) gedenkt den Opfern der „Euthanasie“-Verbrechen im Nationalsozialismus. Der CBP mahnt, dass es heute mehr denn je die Solidarität der gesamten Gesellschaft braucht und der zunehmenden Spaltung entgegengewirkt werden muss, die zuletzt durch die Corona-Pandemie sichtbar wurde.

Die Nationalsozialisten planten 1940-1941 im Rahmen der „T4-Aktion“ die systematische Zwangssterilisierung und Tötung von Menschen mit geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen. Mehr als 300.000 Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen fielen der menschenverachtenden Ideologie unter der NS-Herrschaft zum Opfer. Weitere 350.000 Menschen wurden auf der Grundlage des NS-Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses zwischen 1933 und 1945 zwangsweise sterilisiert.

„Die grausamen Verbrechen im Nationalsozialismus an Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankungen dürfen sich nie wiederholen. Menschen mit Behinderung, deren Angehörige und die unterstützenden Einrichtungen und Dienste müssen mitten in der Gesellschaft stehen, damit immer bewusst bleibt: Nur über Vielfalt gelingen Demokratie und Inklusion und wird Gewalt gegen vermeintlich „Andere“ verhindert“, betont Johannes Magin, 1. Vorsitzender des CBP. „Mit den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie hat Deutschland erhebliche Rückschritte in Bezug auf Inklusion gemacht. Risikogruppen, zu denen viele Menschen mit Behinderung gehören, wurden vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen. Viel zu oft hatten sie in den letzten Monaten bei den sinnvollen Maßnahmen wie Testungen und Impfungen eine geringe Priorität oder wurden schlicht vergessen.“

Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V.

Der Bundesverband Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V. (CBP) ist ein anerkannter Fachverband im Deutschen Caritasverband. Mehr als 1.100 Mitgliedseinrichtungen und Dienste begleiten mit ca. 94.000 Mitarbeitenden rund 200.000 Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und unterstützen ihre selbstbestimmte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Kontakt

Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V.
Kerstin Tote
Reinhardtstr. 13
10117 Berlin
Tel: 030/284 447 – 824
E-Mail: kerstin.tote@caritas.de